Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Umwelt
und Sicherheit

11. August 2026

Sitzung des Hauptausschusses am 19.08.2026
Mitteilung zur Anregung der Stadträtin Claudia Schmidt (CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)) zur Wiederherstellung und Nutzbarmachung der Sitzbänke am Denkmal „Müllergrab“ im Böllberger Weg
Vorlagen-Nr.: VIII/2026/02777
TOP: 8.1

Mitteilung der Verwaltung:

Die Stadtverwaltung wird angeregt zu prüfen, die im Bereich des Denkmals „Müllergrab“ am Böllberger Weg vorhandenen Sitzbänke zeitnah wieder mit Holzplanken zu versehen und damit erneut für die Öffentlichkeit nutzbar zu machen.
Der Bereich rund um das Müllergrab stellt einen landschaftlich und historisch reizvollen Aufenthaltsort entlang der Saale dar und wird von Spaziergängern, Radfahrern sowie Anwohnern regelmäßig genutzt. Gerade in den wärmeren Monaten besitzt dieser Abschnitt des Böllberger Weges eine hohe Aufenthaltsqualität und wird von vielen Bürgerinnen und Bürgern als Ort zur kurzen Erholung oder zum Verweilen genutzt.
Umso unverständlicher ist es, dass die dort weiterhin vorhandenen Bankgestelle derzeit nicht nutzbar sind und dadurch einen ungepflegten Eindruck vermitteln. Intakte und nutzbare Sitzgelegenheiten tragen wesentlich zur Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum bei, insbesondere für ältere Menschen oder mobilitätseingeschränkte Personen, die auf regelmäßige Sitzmöglichkeiten angewiesen sind.
Darüber hinaus prägen solche Bereiche auch das Erscheinungsbild der Stadt. Nicht nutzbare oder unvollständige Stadtmöblierung wirkt dauerhaft provisorisch und steht einem gepflegten Eindruck des öffentlichen Raumes entgegen.
Mit vergleichsweise geringem Aufwand könnte hier kurzfristig eine sichtbare Verbesserung erreicht und die Aufenthaltsqualität entlang der Saale spürbar erhöht werden.

Die Bankstandorte am „Müllergrab“ wurden geprüft.
Die Wiederherrichtung der Bänke ist im Arbeitsplan aufgenommen und wird je nach Materialverfügbarkeit umgesetzt.

René Rebenstorf
Beigeordneter